

Studienbereichsleiter: Prof. Dr. Veronika Grimm

Ansprechpartner: Simeon Schächtele, M.Sc.

Angebotene Module (detaillierte Beschreibungen finden sich im
Modulhandbuch, alle Angaben ohne Gewähr)

1.	Angewandte Wirtschaftspolitik	Prof. Rincke	SS
2.	Arbeitsmarktökonomik	Prof. Schnabel	SS
3.	Arbeitsmarktseminar	Prof. Schnabel	WS
4.	Außenwirtschaft	Prof. Merkl	WS
5.	Bildungsökonomik	Prof. Bellmann	SS
6.	Bachelorseminar Verhaltensökonomik	Jun-Prof. Utikal	WS/SS
7.	Einführung in die Energiewirtschaft	Prof. Zöttl	WS
8.	Empirische Wirtschaftsforschung II	Prof. Riphon	WS
9.	Entscheidungen in sozialen Interaktionen	Jun-Prof. Utikal	SS
10.	Geldtheorie und angewandte Makroökonomik	Prof. Merkl	SS
11.	Industrieökonomik	Prof. Zöttl	SS
12.	Ökonomie des öffentlichen Sektors	Prof. Büttner	SS
13.	Seminar zur Finanzwissenschaft	Prof. Büttner	SS
14.	Seminar zur Wirtschaftstheorie	Prof. Grimm	WS/SS
15.	Spieltheorie	Prof. Grimm	WS
16.	Topics in Microeconomics	Prof. Grimm	WS
17.	Wirtschaftspolitisches Seminar	Prof. Rincke	WS

Der Studienbereich bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich mit grundlegenden wirtschaftstheoretischen Fragestellungen zu beschäftigen und komplexe Sachverhalte zu analysieren. Er wendet sich an Studierende der Bachelor-Studiengänge am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften sowie an Studierende der interdisziplinären Bachelorstudiengänge, an denen der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften beteiligt ist.

Wie in jedem Studienbereich müssen (mindestens) 20 ECTS (also 4 Module à 5 ECTS) erworben werden, damit der Studienbereich im Abschlusszeugnis aufgeführt wird. Innerhalb des Studienbereichs können die Module frei kombiniert werden, eine Schwerpunktsetzung nach eigenen Interessen und Berufszielen ist jedoch sinnvoll. So werden bspw. Themen aus den Bereichen Arbeitsmarkt und Bildungsökonomik besonders in den Veranstaltungen 2), 3) und 5) behandelt, mikroökonomische Fragestellungen dagegen in den Veranstaltungen 11), 14) 15) und 16). In Veranstaltung 4) werden Grundlagen der Außenwirtschaft gelehrt, wohingegen Veranstaltung 8) zur Vermittlung empirischer Kenntnisse dient. Die Teilnahme an mindestens einem Seminar mit Hausarbeit bietet eine gute Vorbereitung auf die Bachelorarbeit und wird dringend empfohlen. Die Wahl geeigneter Module schafft zudem beste Voraussetzungen für den Studiengang „(Doctoral) Master of Science in Economics“ (vgl. dessen Modulhandbuch).

Bei Fragen zu Kombinationsmöglichkeiten wenden Sie sich gerne an den Lehrstuhl für Wirtschaftstheorie (Simeon Schächtele, simeon.schaechtele@fau.de). Bei Fragen zu den Inhalten einzelner Module wenden Sie sich bitte an die entsprechenden Lehrstühle.